

Mit Liebe frisiert



Haare wirken wie Antennen und beeinflussen unser Wohlbefinden. Unsere Autorin lässt sich von einem feinfühligem Hair Balancing begeistern.

Ein klirrend kalter Februartag: Ich sitze im Zug, schaue aus dem Fenster und freue mich auf meinen Termin bei der erfahrenen Haarexpertin und Naturfriseurin Christina Birrer in Kriens. Ein «Hair Balancing» und eine natürliche Haarfärbung warten auf mich.

Die Begrüßung ist herzlich, und ich fühle mich sofort wohl in den schönen und hellen Räumlichkeiten, von denen man direkt auf den Pilatus sieht. Christina erläutert mir ihre Philosophie und Arbeitsweise. Sie richtet sich dabei nach der Astrologie und den Mondphasen. Heute ist ein «Jungfrauen-Tag», der besonders dafür geeignet sein soll, Haare zu färben und zu schneiden. Das Jahr 2018 sei ein «Venus-Jahr», in dem es darum gehe, der eigenen Weiblichkeit und Kraft bewusst zu werden und die Vitalität und Fülle zu entdecken. Christina arbeitet auf eine ganzheitliche Art, welche Körper, Geist und Seele miteinbezieht und die weiblichen und männlichen Energien in Harmonie bringen und die Selbstliebe stärken möchte.

GOLDENER SCHNITT

Die Schneidemethode richtet sich nach der heiligen Geometrie und dem «goldenen Schnitt». Es wird präzise und liebevoll verbindend in bestimmten Winkeln geschnitten, im Gegensatz zu einem klassischen Haarschnitt, wo die Haare ausgedünnt oder «gesliced» werden.



Seit über zwanzig Jahren ist Christina Expertin, das Hair Balancing erlernte sie in einem Meisterkurs bei Linda Hollatz. Früher arbeitete sie mit dieser Methode unter anderem in renommierten Hotels in St. Moritz und Gstaad. Inzwischen hat sie eigene Komponenten in die Behandlungen einfließen lassen, wie zum Beispiel die Licht- und Farbtherapie «Mental Color Therapy (MCT)», welche bei physischen, psychischen und mentalen Belastungen Linderung verschafft.

GENUSS PUR

Wir besprechen den gewünschten Haarschnitt: Wichtig ist mir, dass die Haare genug lang bleiben, damit ich sie für meine Arbeit zusammenbinden kann. Und mein eigener Farbton soll aufgefrischt werden. Zuerst bürstet die Fachfrau meine langendichten Haare und die Kopfhaut ausgiebig mit einer weichen Naturhaarbürste: von oben nach unten, seitwärts in alle Richtungen und zum Schluss kopfüber. Nach dieser Yin-und-Yang-Massage prickelt meine Kopfhaut wohlig. Jetzt werden die Haare mit ayurvedischem Yelsai-Shampoo gewaschen und mit -Spülung verwöhnt. Die Produkte riechen erfrischend nach Zitrusfrüchten und sollen auch bei Haarausfall wirken. Der Frisierumhang aus perlmutt-



farbigem Rosa schmeichelt meinem Teint. Während die Haarsträhnen im 90-Grad-Winkel vom Kopf abgehalten und geschnitten werden, kann ich so richtig loslassen. Selbst der

Kamm aus Rosenquarz, der nach dem Schneiden zum Einsatz kommt, ist angenehm. Christina holt nun einen speziellen Wasserwirbler aus Murano-Glas, den sie mit liebevollen Affirmationen bespricht. So energetisiert sie das Wasser für das natürliche Khadi-Haarfärbemittel auf positive Weise. Die Farbe kann einwirken, während ich gleich die neuste Ausgabe des Spüren-Heftes durchschaue. Das Spülen der Haare, Trockenföhnen und natürliche Styling runden mein Wellness-Programm ab.

Von der neuen Frisur bin ich begeistert. Meine schweren Haare sind leicht und weich geworden und sehen tatsächlich verblüffend harmonisch aus. Sozusagen ein «goldblonder Schnitt».

Auf mehreren Ebenen mit viel Achtsamkeit, Wertschätzung und positiven Impulsen genährt, trete ich den Heimweg an. Und bin schon sehr gespannt auf die Nachwirkungen.

CORNELIA WALDER

www.christina-birrer.ch

